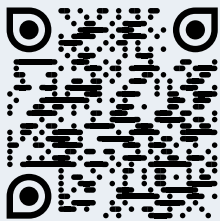


Patient:innen helfen Patient:innen

Für die medizinische Forschung sind Gesundheitsdaten und biologische Proben von grosser Bedeutung. Als Patient:in können Sie entscheiden, ob Sie Ihre Daten und Proben der Forschung zur Verfügung stellen möchten. Damit unterstützen Sie Forschungsprojekte, die dazu beitragen, Krankheiten früher zu erkennen und besser zu behandeln.

Ihre Meinung ist uns wichtig

Falls Sie noch Fragen zur Weiterverwendung von Daten und Proben für die Forschung haben, wenden Sie sich an Ihre behandelnde Ärztin, Ihren behandelnden Arzt oder besuchen Sie unsere Website.



www.usz.ch/forschung

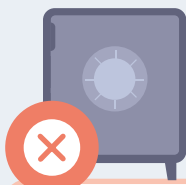
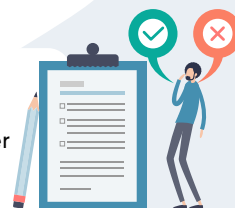


Während Ihres Aufenthalts am USZ erfassen wir Daten zu Ihrer Person und Ihrer Gesundheit (z.B. Alter, Blutwerte). Möglicherweise werden auch biologische Proben (z.B. Blut, Urin, Gewebe) von Ihnen untersucht.



Ihre Daten und die Proben, welche für Diagnose- oder Behandlungszwecke nicht mehr benötigt werden, sind für die medizinische Forschung sehr wertvoll.

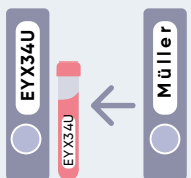
Mit der Einwilligungserklärung können Sie uns mitteilen, ob Sie Ihre Daten und Proben der Forschung zur Verfügung stellen möchten oder nicht. Ihre Entscheidung hat keinen Einfluss auf die medizinische Behandlung, gilt zeitlich unbegrenzt und kann jederzeit geändert werden.



Wenn Sie »Nein« ankreuzen, dürfen Ihre Daten und Proben nicht für die Forschung genutzt werden.



Wenn Sie »Ja« ankreuzen, dürfen Ihre Daten und Proben für die Forschung genutzt werden.



Wenn Ihre Daten und Proben zu einem Forschungsprojekt passen, werden sie vor der Auswertung verschlüsselt. Dafür werden identifizierende Angaben (z.B. Name, Geburtsdatum) durch einen Code ersetzt (z.B. EYX34U).



Die Ergebnisse aus diesen Forschungsprojekten tragen dazu bei, die medizinische Versorgung zukünftiger Patient:innen zu verbessern.

